

Gemeindebrief · Ausgabe 09
August bis November 2026



Kirchsprenge **FÖRDEREGION**

GLÜCKSBURG · GRUNDHOF · MUNKBRARUP

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Gestern habe ich eine Flasche Holunderblütensirup geschenkt bekommen. Wenn ich sie aufmache, riecht es herbsüß-blumig, und ich weiß genau, wie es schmecken wird, wenn ich mit Freundinnen ein wenig davon für einen „Hugo“ in ein Glas gießen werde. Es wird nach Sommer schmecken – auch wenn an dem Tag vielleicht schon der Herbstregen an die Fensterscheibe prasseln wird.

Im Holunderblütensirup ist für mich der Sommer eingefangen. Ich schließe die Augen und sofort steht mir alles vor Augen: Der blaue Himmel über der Förde, die Krebse am Spülsaum, der Wind, wie er über die goldenen Getreidefelder fährt. Ich habe noch den Duft von Sonnencreme und Salz in der Nase, von frisch gekochter Erdbeergrütze und vom spontanen Grillen am Abend. Die Farben des Sommers sind in meiner Seele eingespeichert für die tristeren Tage, die noch kommen werden. Wenn der Himmel wieder grauverhangen sein wird und die kühleren Winde mir eine Jacke aufzwingen, werde ich mich an sie erinnern: An das Lila an den Fingerspitzen nach einem Spaziergang durch die Blaubeerwälder Schwedens in unserem Sommerurlaub, an das Rosa der Lupinen und das Rot der Himbeeren am Strauch, an das weißeste Weiß, wie es nur Softeis hat, und an das Rot der Pølser auf dem Urlaubs-Hotdog, an das Blau des Meeres und das Grün der Bäume, unter denen unsere Hängematte hängt.

Herr, der Sommer war sehr groß... dichtete Rainer Maria Rilke, und obwohl noch ein Gutteil des Sommers vor mir liegt, da ich diese Zeilen schreibe, denke ich: Oh ja. Groß war und ist dieser Sommer. So viele farbenprächtige, duftende, summende, warme Erinnerungen – und ich schicke ein stummes Dankgebet in den Himmel.

Wenn der Holunder blüht, fängt der Sommer an, sagt man – und wenn die dunklen Holunderbeeren an den Holerbüschen hängen, ist der Sommer zu Ende. Der eingekochte Holunderbeerensaft, in meiner Kindheit gern heiß gegen Erkältungen verabreicht, schmeckt für mich nach Herbst.

Wenn der Herbst dann kommt, werde ich mich freuen: Auf kuschelige Pullover und heiße Kakaos, auf Kürbisschnitzen und Laternelaufen.

Alles hat seine Zeit.

Eine Zeit für Erdbeerkuchen und eine Zeit für Kartoffelsuppe.

Eine Zeit fürs Sonnenbaden und eine Zeit für Regenspaziergänge.

Eine Zeit für ein Gartenfest und eine Zeit für Kaffee am Kamin.

Eine Zeit für Badeanzüge und eine Zeit für Kuschelpullis.

Eine Zeit fürs Beerensammeln und eine Zeit fürs Kastaniensammeln.

Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt. So habe ich erkannt: Es gibt kein größeres Glück bei den Menschen, als sich zu freuen und sich's gut gehen zu lassen. Denn das ist eine Gabe Gottes. (nach Prediger 3)

Farben- und freudvolle Stunden in allen Jahreszeiten wünscht Ihnen und euch

Ihre/Eure Pastorin Sabrina Biehl



Foto Titel: Norbert Siemen

WENN DAS LEBEN FARBE ZEIGT...

Liebe Leserinnen und liebe Leser, der Spätsommer und der Herbst zeigen sich in jedem Jahr von ihrer bunten und vielfältigen Seite. Die Natur verändert sich, die Ernte wird eingefahren, das Licht wird weicher – und gleichzeitig beginnt nach den Sommerferien wieder vieles neu.

Auch in unserem Pfarrsprengel ist diese Zeit geprägt von einer großen Vielfalt an Begegnungen, Veranstaltungen und Momenten, die unser Gemeindeleben lebendig machen.

So blicken wir dankbar auf die Konfirmationen im Frühjahr zurück und laden zugleich herzlich zum **zweiten Pfarrsprengelfest am 30. August in den Pastoratsgarten nach Grundhof** ein. Dieses Fest soll Menschen aus all unseren Gemeinden zusammenbringen – zum Kennenlernen, Feiern und Erleben. Seien Sie dabei und gestalten Sie diesen Tag mit uns gemeinsam.

Vielfältig sind auch die weiteren Angebote der kommenden Monate: Gottesdienste – im Grünen, am Abend, für Familien oder auch musikalisch. Das Erntedankfest mit seinen reichen Gaben. Sommerandachten, Frauenfrühstück, Garten-Café, Konzerte und

weitere Veranstaltungen, die dazu einladen, Gemeinschaft zu erleben und Glauben gemeinsam zu feiern. Vielleicht entdecken Sie beim Blättern etwas Neues, das Sie neugierig macht. Sie sind herzlich eingeladen!

Doch zu unserem Gemeindeleben gehören nicht nur die fröhlichen, sondern auch die stillen Töne und Farben. In dieser Ausgabe nehmen wir Abschied von Menschen, die unsere Gemeinden über viele Jahre geprägt haben – durch ihre Musik, ihr Engagement für unsere Kirchen oder ihren treuen Dienst im Alltag. Wir blicken dankbar auf ihr Wirken zurück und erinnern uns an das, was bleibt.

So spiegelt dieser Gemeindebrief wider, was Kirche ausmacht: Menschen mit unterschiedlichen Talenten, Interessen und Lebensgeschichten, die ein Stück ihres Weges gemeinsam gehen. Diese Vielfalt macht unsere Gemeinden lebendig und bunt.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen, viele anregende Entdeckungen und Gottes Segen für die kommende Zeit.

Stefanie Dietz
für das Redaktionsteam

Farblegende Artikel:



Angedacht & Editorial	02
Aus den Kirchengemeinden	04
<i>Rückblick Konfirmationen, Einladung Pfarrsprengelfest, Aus den KGRs, Jahreshauptversammlung ev. Frauenhilfe Grundhof</i>	
Menschen im Pfarrsprengel	09
<i>Verabschiedung Bernd Petersen, Kulturkoordination Kirche Grundhof, Nachrufe Adelheid Welschhoff, Rudolf Schlüter und Christian Osbahr</i>	
Leben im Pfarrsprengel	
Familienzeit	12
<i>Freitagsbande, Aus den Kitas, Familiengottesdienste, Laternelaufen, Proben Krippenspiele</i>	
Dies & Das	16
<i>Schuhkarton voller Freude, Kurse Kirchenkreis Jugendwerk, Medizinisch-Theologisches Kolloquium, Plattdeutsche Seite</i>	
Gottesdienstübersicht	18
Veranstaltungsübersicht	22
Leben im Pfarrsprengel	
Zusammenzeit	23
<i>Sommerandachten, Gartencafé, Erntedank, Kulturtag, Frauenfrühstück, Reformationstag, Wohnzimmerkirche, Einladung Goldene Konfirmation, Tagespflege Glücksburg, Angebote für Senior*innen, Bibelkreis, Geburtstagsfeiern</i>	
Musikalisches	31
<i>Grundhofer Orgelsommer, Hoffnungssingen, Spendenaufruf E-Piano, Konzerte Flach & Østerby und Original Graenzmusik, musikalischer Gottesdienst, Mitmachangebote</i>	
Gruppen & regelmäßige Treffen	34
Kontakte	36
Segen	40

Eindrücke von den Konfirmationen 2026

So spricht der Herr „Es soll meine Freude sein, ihnen Gutes zu tun.“

Jeremia 32, 41



von oben nach unten / links nach rechts: Gruppe der Grundhofer Konfirmierten mit Pastor Kelm (Foto: wat'n design); Gruppe der Glücksburger Konfirmierten mit Pastor Siemen und Eindrücke aus dem Konfirmationsgottesdienst (Foto: Förde-Fotograf Fischer); die 4 Gruppen der Munkbraruper Konfirmierten mit Pastorin Biehl

WIR SUCHEN HELFENDE HÄNDE...

...FÜR EIN TOLLES ZWEITES PFARRSPRENGELFEST

Wir möchten am 30. August in Grundhof mit Ihnen und euch das zweite Sprengelfest feiern. Es wird einen gemeinsamen Gottesdienst mit Vorstellung des neuen Konfirmand*innen-Jahrgangs und ein vielfältiges, buntes Programm für Groß und Klein geben.

Um Wegwerfgeschirr zu vermeiden und den Abwasch in Grenzen zu halten bitten wir alle Teller, Besteck und einen Kaffeebecher mitzubringen!

Für das leibliche Wohl freuen wir uns über Torten- und Kuchenspenden, sowie über weitere Büffetbeiträge, wie Pizzabrötchen, Quiche, Obst und Gemüse, Frikadellen oder was euch so einfällt.

Außerdem suchen wir noch Helfer*innen für den Auf- und Abbau, das Büffet und den Hot-Dog Stand.

Wenn Sie / ihr uns unterstützen möchten, können Sie / könnt ihr euch im Kirchenbüro bei

Maike Meinert 04636 261
oder bei

Helga Pfeiffer 04636 976278

anmelden.

**Pfarrsprengel
FÖRDERREGION**
GLÜCKSBURG · GRUNDHOF · MUNKBRARUP

Einladung zum
Sommerfest
des Pfarrsprengels Förderregion

Sonntag, 30. August 2026
 11–15 Uhr
 **im Pastoratsgarten
Holnisser Weg 9, 24977 Grundhof**



**Bitte bringt euer eigenes
Geschirr, Besteck und Becher mit.**

**Beginnend mit
einem Gottesdienst** | **Im Anschluss
Programm für
Groß und Klein** | **Snacks &
Getränke** | **Gemeinschaft,
Spaß und gute Laune**

AUS DEM KGR GRUNDHOF

EIN INTENSIVER UND SCHÖNER FRÜHSOMMER

Das Eschensterben hat auch in Grundhof zugeschlagen. Nach der turnusmäßigen Baumschau musste schnell gehandelt werden: Im Pastoratswäldchen wurden Eschen notgefällt. Im Herbst werden dann die Baumarbeiten weitergehen: Der alte und wunderschöne Baumbestand will gepflegt sein.

Zum Erscheinen der vorliegenden Ausgabe werden Pastoratsgrundstück und Kirchengrundstück in Grundhof noch einmal attraktiver nutzbar gemacht: Aktuell werden eine Sitzraufe, Bänke, Radbügel und Infotafeln aufgestellt. Nachbar*innen und Tourist*innen sind dann herzlich zu Klönschnack und Rast eingeladen. Hierfür konnten wir über die AktivRegion Mitte des Nordens Mittel des Bundes einwerben. Darüber freuen wir uns sehr!

Das Frühjahr und der beginnende Sommer waren wieder eine intensive Zeit besonderer Gottesdienste: Wir denken gern an Taufen, die frisch Konfirmierten, Eheschließungen und Ehejubiläen zurück. Schön, den Segen Gottes zu zelebrieren und Anlass zum Feiern zu haben! Und auch das gemeinsame Trauern haben wir als hilfreich erlebt.

Nachdem Pastor Kelm nun sehr gut in Kirchspiel und Pfarrsprengel angekommen ist, beschäftigen wir uns

im Kirchengemeinderat mit „offenen ehrenamtlichen Stellen“: So suchen wir eine/n Koordinator/in für das kulturelle Leben rund um die St. Marienkirche. In den Teams der Angebote für Kinder wäre Platz für Verstärkung. Gerne bilden wir in Sachen Gottesdienstgestaltung fort. Und selbst im Kirchengemeinderat wäre noch Platz. Wir freuen uns über jede/n, der/die unser Gemeindeleben mitmacht!

Und auch die zukünftig intensivere Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden Glücksburg und Munkbrarup beschäftigt uns: Wie können wir uns im Pfarrsprengel Förderegion schlanker organisieren, um vor Ort ein lebendiges Gemeindeleben zu ermöglichen? In diesem Zusammenhang wird uns immer wieder deutlich, wie wichtig die Verankerung unserer Kirchengemeinde in der Bevölkerung ist: Wir wollen gern Kirche im Dorf sein. Wenn Ihnen also wieder einmal eine der zahlreichen kirchlichen Veranstaltungen gut gefallen hat: Bleiben oder werden Sie Mitglied einer der Kirchen.

*Thorsten Leo Kelm
für den Kirchengemeinderat Grundhof*



EVANGELISCHE FRAUENHILFE
GRUNDHOF

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 26.03.2026 trafen sich die Mitglieder der ev. Frauenhilfe Grundhof zur Jahreshauptversammlung.

Frauke Franzen aus Dollerup wurde nach fast 33 jähriger Tätigkeit als Bezirkshelferin verabschiedet. Doris Bachmann gab ihre Position als Vorsitzende sehr gerne an mich, Birgit Detlefsen, ab. Aus organisatorischen Gründen erweitern Christel Wellnitz und Asar Daum den Vorstand.



Pastor Kelm hielt eine kurze Andacht, Ingrid Lund berichtete über die Finanzen und Hanni Stadthaus über die Aktivitäten in 2025.

Nach Kaffee und Kuchen stellte Herr Hauke vom Lichtblick Flensburg e.V., die überaus wichtige und umfangreiche Arbeit in der Suizidprävention vor. Der Verein wurde mit 2.000€ durch den Losverkauf 2025 bedacht (der diesjährige beginnt übrigens wieder im November). Das Thema weckte viel Redebedarf und einige Fragen konnten beantwortet werden.

Katrin Pries stellte die Arbeit der Förderhilfe Flensburg e.V. vor. Der Verein

unterstützt Bedürftige und Obdachlose in Flensburg niederschwellig einmal wöchentlich mit einer warmen Mahlzeit, Lebensmitteln, Kleidung und Hygieneartikeln. Desweiteren unterstützen sie bei individuellen Bedarfen wie Zelten, Schlafsäcken, medizinische Versorgung.

Es war eine interessante, wenn auch mit ernststen Themen behaftete Versammlung. Wir freuen uns auf die weitere Arbeit in 2026.

Birgit Dettlefsen

AUS DEM KGR GLÜCKSBURG BERICHT ZUM SOMMER

Mitgestalten im Kirchgemeinderat
Unsere Kirchengemeinde lebt von Menschen, die ihre Ideen und Begabungen einbringen. Deshalb freut sich der Kirchgemeinderat, nun bis zu zwei weitere Mitglieder aufnehmen zu können. Diese Möglichkeit richtet sich an alle, die sich gerne für unsere Gemeinde engagieren möchten, aber nicht gleich eine ganze Amtszeit übernehmen wollen. Die Mitarbeit ist bis zum Ende der laufenden Legislaturperiode möglich – also bis zur Kirchgemeinderatswahl im Advent 2028 bzw. bis zur Einführung des neuen Kirchgemeinderats im Januar 2029.

Im Kirchgemeinderat gestalten wir gemeinsam das Leben unserer Gemeinde. Dabei geht es um unsere Gottesdienste, Angebote für verschiedene Altersgruppen, Gebäude,

Finanzen und die Frage, wie wir als Kirche vor Ort lebendig bleiben. Dafür sind unterschiedliche Erfahrungen, Ideen und Perspektiven wertvoll.

Haben Sie Interesse, unsere Gemeinde mitzugestalten? Dann sprechen Sie uns gerne an. Ein unverbindliches Gespräch ist jederzeit möglich. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Unterwegs in der Gemeinde

Vor der Sommerpause traf sich der Kirchgemeinderat zu einer gemeinsamen Friedhofs- und Landbegehung. Auf dem Friedhof tauschten wir uns über Perspektiven für seine zukünftige Gestaltung und Weiterentwicklung aus. Die Landbegehung diente dazu, die Lage und den Umfang der kirchlichen Ländereien überhaupt einmal kennenzulernen und sich vor Ort ein Bild zu machen.

Bei einem gemeinsamen Mittagessen klang der Vormittag in geselliger Runde aus.

*Pastor Norbert Siemen
für den Kirchgemeinderat Glücksburg*



AUS DEM KGR MUNKBRARUP

WILLKOMMEN UND AUF WIEDER-SEHEN

Der KGR Munkbrarup hat Zuwachs bekommen: Die Landeskirche hat die Möglichkeit eingeräumt, die Kirchengemeinderäte um bis zu zwei Personen zu erweitern, die Lust haben, die Arbeit im Leitungsgremium der Kirchengemeinde zwei Jahre lang kennen zu lernen, bevor dann die Wahlen zu einem neuen KGR im Advent 2028 anstehen. Wir haben von der Möglichkeit gebraucht gemacht: Lena Pardon aus Wees und Götz Meiert aus Glücksburg wurden in unser Gremium berufen und Pfingstmontag eingeführt. Lena Pardon kennen viele sicher aus Kita und Schule, Götz Meiert wird manchen als Lektor in unseren Gottesdiensten bekannt sein. Schön, dass ihr beiden dabei seid!

Wir freuen uns auch über neue junge Gesichter: Rund dreißig Konfis haben im Juni ihre Konfi-Zeit begonnen, bis sie dann im Juni 2027 ihre Konfirmation feiern. Erstmals fahren wir im Januar mit allen drei Gemeinden auf Konfi-Wochenende – das wird sicher aufregend und kraftvoll!

Einige der frisch Konfirmierten werden im Herbst auf TeamerCard-Schulung fahren und haben in den ersten Konfi-Stunden des neuen Jahrgangs schon erste Erfahrungen sammeln können. Einige der „alten Hasen“ dürfen nun schon die JuLeiCa machen. Wir freuen uns auf eure Energie und freuen uns, dass ihr an Bord seid!



Foto links: Einführung der beiden neuen KGR-Mitglieder im Mühlengottesdienst / rechts: Küster Bernd Petersen



Das Dienstende von unserem Friedhofswart und Küster Bernd Petersen rückt immer näher: Am 13. September werden wir ihn im Gottesdienst verabschieden, im August nimmt er noch seinen Resturlaub. Beim Redaktionsschluss stand noch nicht fest, wer seine Nachfolge antreten wird, aber wir sind guter Hoffnung, dass bald alles in trockenen Tüchern sein wird. Falls es im Übergang manchmal „hakt“, Friedhof oder Kirche nicht ganz so aussehen wie es wünschenswert wäre, bitten wir um Nachsicht!

Daneben geht es weiter mit der Arbeit im Sprengelrat und allen Fragen, die das tägliche Gemeindeleben betreffen. Im September weihen wir die langersehnte Kinder-Ecke in unserer Kirche ein, sodass sich Eltern mit Kindern auch außerhalb unserer sehr gut besuchten Familiengottesdienste willkommen fühlen.

Unübersehbar schreiten auch die Baumaßnahmen voran: Gemeindehaus und Pastorat sind eingerüstet und die Dachdecker täglich bei der Arbeit. So wird das Gebäude nach und nach klimafreundlicher.

Zuletzt gilt es, Danke zu sagen: Anlässlich der Trauerfeier für unsere langjährige Kirchenmusikerin Adelheid Welschhoff sind Spenden in Höhe von 675€ für unsere Kirchenmusik eingegangen. Wir freuen uns und sagen herzlichen Dank!

Alles in allem macht die Arbeit Freude – zu sehen, was wächst, und wie viele Menschen sich mit unserer Kirchengemeinde auf die eine oder andere Weise verbunden fühlen.

Pastorin Sabrina Biehl
für den Kirchengemeinderat Munkbrarup

TSCHÜSS, BERND!

Nach über 12 Jahren Dienst bei uns in der Gemeinde verabschieden wir Bernd Petersen nun in den wohlverdienten Vorruhestand.

Am 01.02.2013 hat er hier in der Gemeinde angefangen. Vielen, die regelmäßig zur Kirche oder auf den Friedhof kommen, ist sein freundliches Gesicht gut bekannt. Er kennt jeden Namen, erinnert jede Familiengeschichte – und ist für einen kurzen Schnack gern bereit. Seine ruhige Art hat wohl mancher Familie in schweren oder aufregenden Momenten Sicherheit beim ersten Schritt in unsere schöne Kirche vermittelt.

Hecken schneiden, Gräber pflegen, die riesigen Mengen an Laub von unseren wunderschönen alten Bäumen im Herbst... draußen gab es immer etwas zu tun. Mehrere Urnengrabfelder hat er geplant und angelegt: am Eibenfeld, am Ahornbaum und an der Eichenstele und als letzte Amtshandlung werden sogar noch unser schönes Mühlstein-Feld und ein weiteres neues Urnengrab fertig.

Am liebsten ist ihm sowieso, er bleibt im Hintergrund – und so ist viel seiner Arbeit nur mittelbar zu sehen – aber wenn es nach frisch gemähtem Rasen gerochen hat, wusste man: Da war Bernd unterwegs.

Sonntags und zu Beerdigungen gehörte das „Moin“ von Bernd, wenn er Liedblatt oder das blaue Gesang-

buch in die Hand drückte, zum Morgen dazu, bevor man die Kirche betrat: Mit den entzündeten Kerzen und angeschlagenen Liedern. Im Advent grüßte vom Turm der Herrnhuter Stern und die Kirche wurde mit Tannenzweigen und Lichterketten geschmückt, bevor dann zu Weihnachten die großen Tannenbäume erstrahlten.

Und wenn im Gemeindehaus etwas kaputt war oder eine Glühbirne ausgetauscht werden musste, hieß es sogleich: „Bernd, könntest du bitte mal...?“

An mehrere Pastor*innen musste er sich gewöhnen und auch den letzten Wechsel mit vielen Neuerungen und Änderungen hat er gelassen mitgetragen – danke dir dafür, Bernd!

Nun ist seine Zeit als Friedhofswart und Küster zu Ende. Viel freie Zeit gibt es jetzt, um endlich mal im eigenen Garten zu werkeln und noch mehr Zeit mit dem Enkel (bald: den Enkeln) zu verbringen.

Wir verabschieden Bernd Petersen mit unserem Dank und wünschen ihm alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen für den Ruhestand!

Im Gottesdienst am 13.09. um 09:30 Uhr verabschieden wir Bernd Petersen feierlich. Beim anschließenden Kirchenkaffee wird Zeit für persönliche Worte sein. **Herzliche Einladung!**

Kultur leben. Gemeinschaft stärken!

Die **Kirche Grundhof** ist ein lebendiger **Musik- und Kulturort**. Helfen Sie mit, diese Zukunft mitzugestalten!

EHRENAMTLICHE KULTURKOORDINATION FÜR DIE KIRCHE GRUNDHOF

Werden Sie Teil unseres Teams und bringen Sie **Musik, Kultur** und **Menschen** zusammen!

Ihre Aufgaben

- Konzerttermine koordinieren
- Ansprechpartner/in für Musiker und Veranstalter
- Öffentlichkeitsarbeit unterstützen
- Eigene Ideen einbringen

Sie bringen mit

- Freude an Musik und Kultur
- Organisationstalent
- Zuverlässigkeit

Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wir bieten

- Mitarbeit an einem spannenden Kulturprojekt
- Zusammenarbeit mit engagierten Menschen
- Raum für kreative Gestaltung

Warum es lohnt

Gemeinsam schaffen wir besondere Momente und machen unsere Kirche zu einem Ort, der verbindet und begeistert.

Interesse?

Dann melden Sie sich gern im Kirchenbüro Grundhof.
Wir freuen uns auf Sie!

Tel. 04636 / 261
kirchenbuero@kirche-grundhof.de

KIRCHENGEMEINDE Grundhof
PFARRSPRENGEL FÖRDERREGION

ERINNERUNG AN ADELHEID WELSCHHOFF (1938–2026)



„Die Kirchenmusik ist nicht Selbstzweck, sondern eine Äußerungsform des Glaubens. Sie gehört zur Tradition der ev.-luth. Kirche, die es zu bewahren gilt“. Das waren Worte, mit denen Propst Helgo Jacobs im Mai 1999 das 30-jährige Orgeljubiläum von Frau Adelheid Welschhoff in unserer St. Laurentius-Kirche zu Munkbrarup würdigte.

Im November 2018 dankte der Propst abermals Adelheid Welschhoff für insgesamt 60 Jahre an der Orgel und verlieh ihr für ihr langjähriges Engagement als Organistin das Ansgarkreuz der ev.-luth. Kirche in Norddeutschland.

„Tage kommen und gehen, alles bleibt, wie es ist, nichts bleibt wie es ist...“ (Rose Ausländer)

Nichts bleibt wie es ist, das war auch Adele, wie sie kurz und bündig genannt wurde, immer klar. So hat sie von 1969 bis zum Dezember 2013, aber auch danach noch viele weitere Jahre im Ruhestand, die Gottesdienste in unserer Kirche musikalisch

begleitet. Man kann sich also gut vorstellen, dass sie in der Zeit ihres Wirkens so manches miterlebte und vieles still, wie es ihre Art war, von ihrer Orgelbank aus beobachtet hat.

Sie hat Pastorenpersönlichkeiten kommen und gehen sehen, und freundlich aber gezielt nachgefragt, wie denn der Ablauf des Gottesdienstes zu verstehen sei, es passte vielleicht nicht alles immer zusammen. Sie kannte sich genau aus, musikalisch war ihr nichts vorzumachen und so hat sie manche Situation geradezu hilfreich „überspielt“. Sie freute sich, als Organistin eine Trauung musikalisch zu begleiten, hatte sie manches Mal doch schon bei der Konfirmation der Braut die Orgel gespielt.

Ob bei Gottesdiensten, Andachten, bei Amtshandlungen oder geistlichen Konzerten: Orgelspielen war für Adele Welschhoff das Lebenselixier! Sie beschrieb es selbst einmal so: „Vielleicht war es eine Gottesfügung, dass ich so viele Jahre als Kirchenmusikerin in unserer schönen alten Kirche tätig sein durfte“. Und wer sich an die Zeit mit ihr erinnert, wird zustimmen: ja so mag es gewesen sein, Gott hat etwas Besonders mit jedem von uns vor.

Nichts bleibt

Tage kommen und gehen, alles bleibt, wie es ist,

nichts bleibt wie es ist, es zerbricht wie Porzellan...

Heidemarie Krause-Langenheim



NACHRUF

RUDOLF SCHLÜTER

„Und ich sehe einen neuen Himmel und eine neue Erde...“

Buch der Offenbarung Kap.21, Vers 1

In diesem Wissen ist Rudolf Schlüter im Alter von 88 Jahren von dieser Welt gegangen. Ein tief gläubiger Mann, der sich schon zu Lebzeiten gefreut hat auf ein prächtiges Himmelreich, das alle menschlichen Vorstellungen übersteigt. Jedenfalls hat er genau das in einer Andacht kundgetan. Die Nähe zu Gott war ihm wichtig. Katholisch aufgewachsen, schon als Messdiener im Gottesdienst mitwirkend, hat er sich Jahrzehnte für die (evangelische!) Kirche und die Grundhofer Kirchengemeinde eingesetzt. Rudolf Schlüters Einsatz für die Kirchenchronik, seine Forschungstätigkeit und sein weiteres ehrenamtliches Engagement wurde 2013 mit dem Ansgarkreuz honoriert.

Sein enormes Wissen über Kirchenbauten und Klöster hat er über viele Reisen und Literatur erworben. Zu jedem Urlaub gehörte die Besichtigung von Kirchen. Kirchen sind eben nicht nur Gebäude mit hohen Türmen (um Gott näher zu sein), sondern ihrer Architektur liegt der christliche Glaube

Foto Rudolf Schlüter: Wilhelm van de Loo

zugrunde. Rudolf Schlüter liebte es, Kirchenführungen zu leiten und sein Wissen weiterzugeben. Besonders mit der Grundhofer Marienkirche fühlte er sich sehr verbunden, mit ihrer Geschichte und mit der Aussagekraft der Bilder an ihren Emporen. Zum 800. Jubiläum der Kirche verfasste er gemeinsam mit Peter Balcke eine Festschrift.

Und was wäre die Kirche ohne Orgel? Der Neubau der Daniel-Busch-Orgel – in die Jahre gekommen und zuletzt ein technisches Flickwerk – ist nicht zuletzt ihm und dem Orgelbauverein zu verdanken. Durch Benefizkonzerte, Spenden und Zuschüsse konnte im Jahr 2020 die neue Orgel nach altem Vorbild eingeweiht werden.

Kirchlichen Traditionen verbunden, hielt er sich aber auch mit Kritik nicht zurück. Er zeigte immer wieder Charakterstärke. Seine ehemals berufliche Tätigkeit als Marinesoldat ließ ihn seine eigene Meinung durchsetzungsstark vertreten, womit er sich nicht immer bei allen beliebt machte. Und doch war er ein Mann mit Einsatz für den Frieden, wie z. B. jährliche von ihm gehaltene Friedensandachten bezeugen.

Rudolf Schlüter, ein Mann, der die Grundhofer Kirchengemeinde mitgeprägt hat und den wir vermissen. Wir danken Gott für alles, was er bewirkt hat und wünschen allen Trauernden Gottes Beistand.

Annette Kornberger für den KGR Grundhof

NACHRUH

CHRISTIAN OSBAHR



„Dient einander, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes.“

1. Petrus. 4,10

Wir nehmen Abschied von Christian Osbahr, der im Juni 2026 im Alter von 89 Jahren verstorben ist.

Christian Osbahr wurde 1937 in Grundhof geboren und blieb seiner Heimat Zeit seines Lebens eng verbunden. Nach Ausbildung und Tätigkeit in der Landwirtschaft kehrte er nach Grundhof zurück und arbeitete zunächst als LKW-Fahrer, bevor er Ende 1965 den Dienst als Kirchendiener und Friedhofswart antrat. Kurz darauf zog er mit seiner Frau Monika in das neu errichtete Kirchendienerhaus. Auch nach dem Umzug ins eigene Haus im Jahr 1973 blieb die Kirche Mittelpunkt seines Wirkens.

Bis zu seiner Verabschiedung im Jahr 2000 versah er seinen Dienst mit großer Verlässlichkeit, Sorgfalt und Hingabe. Wer Christian Osbahr begegnete, lernte einen Menschen kennen, der nicht viele Worte machte, sondern durch

sein Handeln überzeugte. Hilfsbereit, still, engagiert und genau – so wird er vielen in Erinnerung bleiben. Besonders der Friedhof lag ihm am Herzen. Mit viel Verantwortungsbewusstsein sorgte er dafür, dass er stets in einem top gepflegten Zustand war.

Von 1978 bis 1996 wirkte Christian Osbahr zusätzlich als Mitglied des Kirchenvorstands, insbesondere im Friedhofs- und Landausschuss.

Auch im Ruhestand blieb er unserer Kirchengemeinde eng verbunden. Ob als Vertretung für den Küster während des Urlaubs oder am 1. Weihnachtstag – wenn Hilfe gebraucht wurde, war auf ihn Verlass. Daneben engagierte er sich im Grundhofer Gesangverein und genoss Fahrradtouren, Reisen und die Arbeit im Garten.

Pastor Arne Gerundt zitierte Christian Osbahr einmal mit folgenden Worten: „Mit meinen Pastoren bin ich immer zurechtgekommen.“ Dieses Kompliment gab Arne Gerundt gerne zurück – als Ausdruck einer vertrauensvollen und von gegenseitigem Respekt geprägten Zusammenarbeit.

Wir verlieren mit Christian Osbahr einen Menschen, der unserer Kirchengemeinde über viele Jahrzehnte treu gedient und sie mitgeprägt hat. Wir sind dankbar für sein Leben und sein Wirken. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Monika, seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

Stefanie Dietz für den KGR Grundhof





SPIEL, SPASS UND GEMEINSCHAFT **DIE FREITAGSBANDE**

Jeden ersten Freitag im Monat wird es lebendig im Pater-Daniel-Haus in Grundhof: Dann trifft sich die Freitagsbande! Unsere Gruppe besteht aus rund 20 Kindern im Alter von 6 bis 8 Jahren. Begleitet werden sie von einem engagierten Team aus zwei Müttern und derzeit sieben Jugendlichen.

Um 16 Uhr geht es los. Gemeinsam starten wir mit einem fröhlichen Begrüßungskreis, hören eine spannende Geschichte, basteln kreativ und nutzen den Pastoratsgarten zum Spielen, Toben und Entdecken. Bis 18 Uhr erleben wir zusammen viele schöne Stunden voller Gemeinschaft, Spaß und Abenteuer.

Besonders aufregend war unser Treffen im Juni: Bei einer Schnipseljagd quer durch Grundhof folgten die Kinder eifrig den Hinweisen. Los ging es im Pastoratsgarten, und nach vielen spannenden Stationen wurde der Schatz schließlich auf dem Friedhof

entdeckt. Zur Belohnung saßen die Kinder anschließend vor der Kirche auf dem Boden und genossen gemeinsam den Schatz - leckere Erdbeeren, die bei unserem Juni-Treffen inzwischen schon zur Tradition geworden sind.

Im Juli stand das letzte Treffen vor den Sommerferien an. Wie in jedem Jahr haben wir diesen besonderen Nachmittag gemeinsam mit Eltern und Geschwistern bei einem gemütlichen Grillfest ausklingen lassen.

Mit diesem Treffen hat sich auch Maike Meinert aus dem Team der Freitagsbande verabschiedet. Viele Jahre hat sie die Arbeit mit den Kindern mit Herz, Ideenreichtum und großem Engagement begleitet. Dafür möchten wir ihr schon jetzt ganz herzlich danken!

Damit die Freitagsbande auch in Zukunft so lebendig und abwechslungsreich bleiben kann, suchen wir Personen, die Lust haben, unser Team zu verstärken. Wer Freude an der Arbeit mit Kindern hat, eigene Ideen mitbringt und ein wenig kreativ ist, ist bei uns genau richtig. Die Treffen finden einmal im Monat am ersten Freitag von 16 bis 18 Uhr statt (außer in den Ferien oder wenn ein Feiertag auf den Termin fällt).

Hast du Interesse oder möchtest du mehr erfahren? Dann melde dich gerne im Kirchenbüro. Wir freuen uns über jede Unterstützung!

AUS DER EV. KITA GLÜCKSBURG

ES WÄCHST!

Wir im Ev. Kindergarten Glücksburg sind voll Erwartung und Vorfreude:

- Wann werden wir wieder „unsere“ Wald bespielen können und die Wiedereröffnung feiern?
- Wie tränenreich wird die Verabschiedung unserer zukünftigen Schulkinder bei unserem festlichen Abschlussgottesdienst?
- Wie gestalten wir den Kulturtag im September in Glücksburg mit?
- Wird dieser Sommer „groß“?

Bis es soweit ist, lassen wir hier im Kindergarten nicht nur Wünsche und Träume wachsen, sondern mit eigenem Einsatz auch unsere Pflanzen. Dank einiger Spenden konnten wir unsere Kräuterschnecke wiederbeleben, ein Beet neu gestalten, und der Krippengarten ist Dank der Mithilfe der Eltern wieder fröhlich und bunter.





Wir möchten viel über die Natur erfahren und beobachten genau, wie sagenhaft vielfältig und wunderbar Gottes Schöpfung ist.

Wenn es nur nicht immer so lange dauern würde, bis man nicht nur schmackhafte Erdbeeren, sondern auch Kürbisse und Bohnen ernten kann. So wächst unsere Geduld gleich mit.

Unsere Köchin freut sich mit uns mit, wenn nicht nur Kinder und ihre Talente wachsen, sondern auch köstliche Zutaten für unsere Kochtöpfe!

Einen fröhlichen Gruß aus dem Kindergarten

Das Kindergartenteam



AUS DER EV. KITA MUNKBRARUP

AUF WIEDERSEHEN, LIEBE VOR-SCHULKINDER!

Mit Gottes Segen haben wir die Vorschulkinder aus dem Kindergarten verabschiedet

Nachdem wir am Montag, den 29.06. unsere großen Vorschulkinder, die Forscher und Künstler, aus dem evangelischen Kindergarten im Rahmen eines kleinen Sommerfestes verabschiedet haben, ging es am Dienstag in der Kirche weiter.

Der ganze Kindergarten machte sich gegen 10 Uhr auf dem Weg, um sich von den Großen zu verabschieden.



Pastorin Sabrina erzählte vom Regenbogen und dass Gott für alle Menschen, Tiere und Geschöpfe da ist. Die Vorschulkinder sangen das Lied von allen Tieren vor und sagten vor allen Besuchern des Gottesdienstes ein Gebet auf. Über einen Regenbogen laufend und umhüllt von Seifenblasen, verließen unsere großen Forscher und Künstler die Kirche.

Vielen Dank Pastorin Sabrina für die warmen Worte und die Segenswünsche für unsere (fast-) Schulkinder. Wir wünschen allen in der Gemeinde einen schönen Sommer und unseren Kindern tolle Ferien und einen guten Start in die Schule.

Das Team des Laurentiuskindergartens Munkbrarup



AUS DER EV. KITA ANKERPLATZ

MAXIS IM WALD

Im Mai erlebten unsere Maxikinder zwei besondere Projektstage. Die Waldpädagogin Gudrun Perschke-Mallach, führte die Kinder mit viel Wissen und Begeisterung in „unseren“ Wald, der zu einem Ort des Staunens und Entdeckens wurde.

Der erste Tag begann mit einem Frühstück im Wald. Im Mittelpunkt stand an diesem Tag der Specht. Die Kinder erfuhren, warum diese alte oder kranke Bäume benötigen, um Höhlen anzulegen und Nahrung zu finden. Gemeinsam suchten wir nach geeigneten Bäumen, betrachteten Baumkronen und entdeckten Spuren an Buchenstämmen. Dabei stellten die Kinder Fragen darüber, warum Bäume krank werden oder sterben.

Ein besonderes Erlebnis war die Untersuchung eines abgestorbenen Baumstammes. Dort fanden wir viele Tiere, die wir mithilfe eines Bestimmungsbuches näher kennenlernten.



So wurde für die Kinder unmittelbar erfahrbar, dass scheinbar totes Holz voller Leben steckt und Tieren einen wichtigen Lebensraum bietet.

Immer wieder lauschten wir in den Wald und hofften, das typische Klopfen eines Spechts zu hören. Zwar hörten wir keinen, stattdessen schnitzten die Kinder aus Ästen kleine Klanghölzer und ahmten das Klopfen nach. Besonders spannend fanden sie, dass der Specht über ein Stoßdämpfersystem im Kopf verfügt, das ihn beim Hämmern schützt.

Der zweite Tag zeigte den Wald von einer ganz anderen Seite. Unser Blick richtete sich auf die Bewohner des Waldbodens. Begeistert wurden verschiedene Schneckenarten gesucht. Besonders spannend war die Entdeckung des „Kuckucksspeichels“, des Schaumes der Schaumzikadenlarven, der häufig an Brennesseln zu finden ist. Auch Käfer, Grashüpfer, Ohrenkneifer und Nacktschnecken begleiteten unseren Weg.

Die Waldtage haben gezeigt, wie wertvoll Naturerfahrungen für Kinder sind. Im Wald konnten sie beobachten, forschen, Fragen stellen und eigene Antworten suchen. Gleichzeitig wurden Wahrnehmung, Konzentration und der verantwortungsvolle Umgang mit der Natur gestärkt. Besonders berührend war, mit welcher Aufmerksamkeit und Freude die Kinder die Vielfalt der Schöpfung entdeckten.

ERÖFFNUNG DER KINDERECKE

FAMILIENGOTTESDIENST

Endlich ist es soweit – wir eröffnen unsere Kinderecke in der Kirche! Künftig gibt es dort jeden Sonntag während die Großen beim Erwachsenen-Gottesdienst zuhören die Möglichkeit zum Malen, Lesen, Spielen.

Pünktlich zum Weltkindertag eröffnen wir die Kinderecke mit einem Familiengottesdienst in bewährter Art: Wir beten, erleben eine Geschichte, singen und tanzen zusammen. Gemeinsam durchschneiden wir das Eröffnungsband. Und dann gibt es natürlich noch viel Zeit zum Kaffee- und Safttrinken, Essen und Kreativsein.

Sonntag, 20.09.2026

um 11:00 Uhr

St. Laurentius-Kirche Munkbrarup

Bringt gern einen kleinen Beitrag für ein gemeinsames Büffet mit! Wir freuen uns auf euch und einen bunten Gottesdienst!

Pastorin Sabrina & Team





EIN LICHTERMEER ZU MARTINS EHR

LATERNENUMZÜGE IM PFARRSPRENGEL

Selbstgebastelte Laternen, die uns den Weg leuchten und Licht in die Dunkelheit bringen. Altbekannte Lieder, die uns dabei begleiten. Zusammenkommen bei warmen Getränken, Würstchen, Lagerfeuer und mehr...

Das erwartet uns bei den Laternenumzügen im Pfarrsprengel, zu denen wir herzlich einladen.

In Grundhof starten wir mit der Kita Ankerplatz und begleitet durch die Freiwillige Feuerwehr am **11.11.2026** nach einer gemeinsamen Andacht **um 17:00 Uhr in der St. Marienkirche.**

In Munkbrarup geht es zusammen mit dem TSV Munkbrarup und der Feuerwehr los am **07.11.2026 um 16:30 Uhr in der St. Laurentius-Kirche.** Wir freuen uns auf euch!



DIE PROBEN STARTEN (WIEDER)

KRIPPENSPIELE ZU HEILIGABEND

Dieses Jahr wird es in mehreren Familiengottesdiensten an Heiligabend ein Krippenspiel geben: In Munkbrarup um 13:30 Uhr sowie um 14:30 Uhr und in Grundhof um 14:30 Uhr.

Es wird gespielt und gesungen – und alle dürfen mitmachen! Wenn du zwischen 5 und 12 Jahre alt bist und Lust hast dabei zu sein, dann komm zu den Proben:

In **Munkbrarup ab dem 05.11.2026 donnerstags um 16:00 Uhr in der St. Laurentius-Kirche** mit Pastorin Sabrina, Kirchenmusikerin Gaby Dittman und Team.

Für **Grundhof ab dem 30.10.2026 freitags um 15:30 Uhr in der AuLa Langballig** zusammen mit dem Grundhofer Kinderchor unter Leitung von Susanne Fenselau.

Eine Anmeldung in den Kirchenbüros hilft uns, aber ihr dürft auch einfach zur ersten Probe kommen.

PS: Wir freuen uns wie immer auch über Unterstützung im Proben-Team und/oder über motivierte Kostümschneider*innen!

Foto links: Johanna Mühlbauer / Adobe Stock

KINDERN EINE FREUDE MACHEN SCHUHKARTON VOLLER FREUDE

Nun ist es bald schon wieder so weit. Der Sommer ist noch nicht vorbei, da denken wir vom Schuhkartonteam wieder an Weihnachten!

Denn wir möchten gerne wieder viele Pakete nach Rumänien und Neumünster schicken. In Neumünster unterstützen wir die Diakonie Altholstein als Erstaufnahmeeinrichtung, um den Kindern, die dort nach oft langen strapaziösen Fluchtwegen ankommen, eine Freude zu machen.

Die anderen Schuhkartons voller Freude werden nach Cluj Napocca gebracht. Der dortige Verein der Diakonie leitet zwei Kitas für Kinder vorwiegend alleinerziehender minderjähriger Mütter und eine psychologische Beratung.

Dafür nehmen wir ihre fertigen Kartons bis zum 15.11.2026 gerne in den Kirchenbüros und den folgenden Sammelstellen an: Kita Munkbrarup, Kita Langballig, Kirsten Jensen (Am Dorfplatz 5, Dollerup) und Helga Pfeiffer (Osterlücke 46, Langballig).



AKTUELLES AUS DEM JUGENDWERK KURSE IM HERBST



Jugendgruppen- leiter*innenkurs

in den Herbstferien

12.–17. Oktober 2026

Anmeldung bis spätestens 27. September 2026
unter: <https://t1p.de/jgl2026>
oder über den QR-Code



Teamercard in den Herbstferien

12.–18. Oktober 2026

Anmeldung bis spätestens 27.09.2026 unter:
<https://t1p.de/teamercardherbst2026>



Medizinisch-Theologisches Kolloquium

**Wer sagt, dass die
Zukunft schlecht wird?
Hoffnungspotentiale
aus Medizin und
Theologie**

**Mi., 09.09.2026,
17 – 20 Uhr**

**Großer Konferenzraum
Helios Klinikum Schleswig,
St. Jürgener Straße 1–3,
24837 Schleswig**

Die Veranstaltung stellt die Frage nach Möglichkeiten und Wirkungen von Hoffnung in krisenhaften Zeiten. Können wir Hoffnung aktiv herstellen? Ist der Glaube Voraussetzung für Zuversicht?

Impulse:

Priv.-Doz. Dr. med. Sebastian Rudolf,
Helios Fachklinik Schleswig und
Prof. Dr. Dr. Klaas Huizing,
Lehrstuhl Ev. Theologie der
Uni Würzburg; danach Gespräch.

Eine Veranstaltung von



Klinikum Schleswig



Evangelische Akademie
der Nordkirche



Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Schleswig-Flensburg
Nordkirche

PLATTDEUTSCHE SEITE

ausgewählt von Gisela Walter

NOCH EN SAAG

De Sleswiger Fischers un de Swatte Greet

(Königin Margarete von Norwegen, Sweden un Dänemark, 1363 bis 1412)

Twee arme Fischers, de in Sleswig op den Holm wahnten, harrn de ganze Nacht nix fischt un trocken nu to'n letzten Mol ehr Netten lerrig wedder op. As se nun al trurig wedder na Huus fohren wullen, weer mitteens de Swatte Greet dar. De Swatte Greet sä to de Fischerslüüd: "Leggt de Netten man noch mol ut, denn wart ji en Barg Fisch fangen. Aver den besten Fisch, de darbi is, den mööt ji wedder in dat Water setten."

Un as se nochmal utleggt harrn, weern de Netten achterna so vull, dat se den Fisch knapp ünnerbringen kunnen. Een Fisch weer dorbi, de harr Golddalers as Schuppen, de Flossen weern ut Eddelsteen, un op de Nees harr he Parlen sitten.

„Dat is de beste Fisch“ sä de een un wull den Fisch wedder to Water setten. „Büst du mall! Wat sall dat!“ meen de annner un versteek den Fisch gau ünner all de annern.

Man denn kreeg he dat doch mit de Angst to doon un ruder nu so as dull, as he kunn, na Huus to. De annner

müß je mitmaken. Aver na en Tietlang fungen all de Fisch an to blenkern un blitzen as Gold. Dat Boot wöör immer sworer un sworer, un opletzt güng dat ünner un trock den gierigen Fischer mit sik in de Deepde. De annner keem mit knappe Nood an Land.



PLATTDÜTSCH SNACKS

„Wenn de Fisch dot is, helpt ok dat Water nix.“

„Aal un Stuten gifft smerige Snuten!“

WAT TO'N HÖGEN

„Een Angler an de Waterkant treckt ut de See een grote Barsch, he hölt de Angel in de Hand, dat Water steiht em bet to'n Kne.“

Dat riemt sik doch gar nich! Aver tööv man bet de Floot weer dor is, denn riemt sik dat!

TOMATEN-FISCH-POTT

(För veer Lüüd)

Todatn

500g Poggenstöhl (Pilze) in Schieven sneden
1TL Sitroonensapp
1 EL fien hackte Sibbeln
Solt
mahlen swatten Peper
750g Wittfisch
425g Tomaten ut de Büss
1 grööne Paprika, fien hackt
1 Stang Sellerie, fien hackt
50g Gurk, wörpelt un
en beten hackte Petersill

De Poggenstöhl in en grote füberfasste Form doon, Sitroonensapp dorop. Sibbeln, Solt un Peper dorto un allens goot vermengeleern. Nu den Fisch in veer Delen op de Poggenstöhl leggen. De Tomaten mit den Sapp in eenen Pott doon un to'n Kaken bringen. Paprika, Sellerie un Gurk dorto geven un allens gode 10 Minuten licht inkaken laten. Nu de Grööntüüchstipp över den Fisch doon un de Form bi 200 Grad för 25 Minuten in den Backaven stellen. Denn Petersill doöver un dat Eten hitt op den Tüller geven.

Lat ju dat smeken!



AUGUST

	 GLÜCKSBURG	 GRUNDHOF	 MUNKBRARUP
So, 2. August 9. So. n. Trinitatis		 18:00 Uhr Sommerkirche <i>Pastor Siemen</i>	
So, 9. August 10. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr Sommerkirche <i>Pastor Siemen</i> 		09:30 Uhr Sommerkirche Pastor Kelm
So, 16. August 11. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr <i>Pastor Siemen</i>  	11:00 Uhr <i>Pastor Kelm</i> 	09:30 Uhr Gottesdienst im Grünen (Pastoratswiese) mit Musik von Ronald Balg <i>Pastorin Biehl</i> 
So, 23. August 12. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr <i>Pastor Kelm</i> 	11:00 Uhr <i>Pastor Kelm</i> 	09:30 Uhr <i>Pastorin Biehl</i> 
So, 30. August 13. So. n. Trinitatis		 11:00 Uhr Gottesdienst des Pfarrsprengelfests mit Vorstellung der neuen Konfirmand*innen <i>Pastores Biehl, Kelm und Siemen</i> 	

SEPTEMBER

	 GLÜCKSBURG	 GRUNDHOF	 MUNKBRARUP
So, 6. September 14. So. n. Trinitatis			 18:00 Uhr Musikalische Vesper Pastorin Biehl
So, 13. September 15. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr Pastor Siemen 	11:00 Uhr Pastor Siemen	09:30 Uhr Verabschiedung von Küster Bernd Petersen Pastorin Biehl 
So, 20. September 16. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr Pastor Siemen  	11:00 Uhr Pastor Kelm 	11:00 Uhr Familiengottesdienst mit Eröffnung der Kinder- ecke Pastorin Biehl 
Fr, 25. September		17:15 Uhr Gute-Nacht-Kirche Team der GNK 	
So, 27. September 17. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr Prädikantin Krause- Langenheim 	11:00 Uhr Pastor Kelm 	09:30 Uhr Pastor Kelm



OKTOBER

	 GLÜCKSBURG	 GRUNDHOF	 MUNKBRARUP
So, 4. Oktober Erntedank	11:00 Uhr Open-Air-Gottesdienst im Kleingartenverein <i>Pastor Siemen</i>	11:00 Uhr <i>Pastor Kelm</i>	11:00 Uhr Erntedankfest auf dem Hof Marten <i>Pastorin Biehl</i> 
So, 11. Oktober 19. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr <i>Pastor Kelm</i> 	11:00 Uhr <i>Pastor Kelm</i>	09:30 Uhr <i>Pastorin Biehl</i> 
So, 18. Oktober 20. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr <i>Pastor Siemen</i>  	11:00 Uhr <i>Pastor Kelm</i> 	09:30 Uhr <i>Pastor Kelm</i> 
So, 25. Oktober 21. So. n. Trinitatis	09:30 Uhr <i>Prädikantin Krause- Langenheim</i> 	11:00 Uhr <i>Prädikantin Krause- Langenheim</i> 	09:30 Uhr <i>Pastor M. Biehl</i>
Sa, 31. Oktober Reformationstag		 11:00 Uhr <i>Pastor Siemen</i>	16:00 Uhr Grusel-Dich-Nicht- Kirche <i>Pastorin Biehl</i> 



NOVEMBER

	 GLÜCKSBURG	 GRUNDHOF	 MUNKBRARUP
So, 1. November 22. So. n. Trinitatis	 18:00 Uhr Grönemeyer- Gottesdienst <i>Pastor Siemen</i>		
So, 8. November Drittletzter So. d. KJ	09:30 Uhr <i>Pastorin Biehl</i> 	11:00 Uhr <i>Pastorin Biehl</i>	09:30 Uhr <i>Pastor Siemen</i> 
So, 15. November Vorletzter So. d. KJ / Volkstrauertag	11:00 Uhr Dt.-dän. Gottesdienst im Anschluss Kranzniederle- gung <i>Pastor Siemen + Pastorin Thun</i>	11:00 Uhr <i>Pastor Kelm</i>	09:30 Uhr <i>Pastorin Biehl</i> 
Mi, 18. November Buß- und Betttag	 18:00 Uhr <i>Pastor Siemen</i> 		
So, 22. November Ewigkeitssonntag	09:30 Uhr <i>Pastor Siemen</i>	11:00 Uhr <i>Pastor Kelm</i>	09:30 Uhr <i>Pastorin Biehl</i>
Fr, 27. November			17:15 Uhr Gute-Nacht-Kirche Team der GNK 
So, 29. November 1. Advent	10:00 Uhr Dt.-dän. Gottesdienst im Rahmen des Weihnachts- markts in der Rudehalle <i>Pastor Siemen + Pastorin Thun</i>	11:00 Uhr <i>Pastor Kelm</i>	09:30 Uhr <i>Prädikantin Krause- Langenheim</i>

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT VON AUGUST BIS NOVEMBER:

GLÜCKSBURG

Garten-Café (s. S. 23)
19.08. und 16.09.2026,
15:30–17:30 Uhr
Garten Propst-Torp-Haus

Hoffnungssingen (s. S. 31)
mit Patrick Zindorf
25.08. und 29.09.2026,
19:00–19:45 Uhr
Auferstehungskirche

Gartenandacht (s. S. 23)
10.09.2026, 16:00 Uhr
Schloßseeresidenz

Geschichten, Kaffee & Gespräche
(s. S. 25) Cultural-Pearl-Kulturtag
19.09.2026, 15:00 Uhr
Auferstehungskirche

Frauenfrühstück (s. S. 25)
10.10.2026, 09:30 Uhr
Propst-Torp-Haus

Konzert „Flach & Østerby“ (s. S. 32)
11.10.2026, 17:00 Uhr
Auferstehungskirche

Geburtstagsfrühstück (s. S. 30)
28.10.2026, 09:30 Uhr
Propst-Torp-Haus

Grönemeyer Gottesdienst „Mensch!“
(s. S. 32)
01.11.2026, 18:00 Uhr
Auferstehungskirche

Abendveranstaltung „Von Abschied,
Trost und Hoffnung“ (s. S. 27)
21.11.2026, 17:00 Uhr
Auferstehungskirche

GRUNDHOF

Sommerandachten (s. S. 23)
05.08., 12.08. und 19.08.2026,
19:00 Uhr
St. Marienkirche

Grundhofer Orgelsommer (s. S. 31)
mit Jorge Sendler
14.08.2026, 19:00 Uhr
St. Marienkirche

Pfarrsprengelfest (s. S. 5)
30.08.2026, 11:00–15:00 Uhr
Pastorat

Grundhofer Orgelsommer (s. S. 31)
mit Aljoša Kostić
04.09.2026, 19:00 Uhr
St. Marienkirche

Geburtstagsfrühstück (s. S. 30)
21.10.2026, 09:00–11:00 Uhr
Pater-Daniel-Haus

Konzert „Original Graenzmuzik“
(s. S. 31)
07.11.2026, 19:30 Uhr
St. Marienkirche

Laternelaufen (s. S. 15)
11.11.2026, 17:00 Uhr
St. Marienkirche

MUNKBRARUP

Orgelvesper
06.09.2026, 18:00 Uhr
St. Laurentius-Kirche

Familiengottesdienst (s. S. 14)
20.09.2026, 11:00 Uhr
St. Laurentius-Kirche

Grusel-Dich-Nicht-Kirche
(s. S. 15)
31.10.2026, 16:00 Uhr
St. Laurentius-Kirche

Laternelaufen (s. S. 15)
07.11.2026, 16:30 Uhr
St. Laurentius-Kirche

Wohnzimmerkirche „Knallgrau“
(s. S. 26)
13.11.2026, 18:00 Uhr
St. Laurentius-Kirche



SOMMER-ANDACHTEN

MITTWOCHS 19 UHR
ST. MARIENKIRCHE ZU GRUNDHOF



Eine halbe Stunde innehalten,
neue Impulse bekommen,
Begegnungen erleben.
Alle sind herzlich willkommen!

5. August Annette Kornberger

12. August Silja Thimsen

19. August Beatrice Holbach

*Wir freuen uns
auf Sie!* ♥



GARTEN-CAFÉ

TERMINE:

19. AUGUST
16. SEPTEMBER

ACHTUNG:

**DAS CAFÉ FINDET GRUNDSÄTZLICH NUR IM GARTEN STATT!
BEI REGEN, STURM U.Ä. WITTERUNGSBEDINGUNGEN FÄLLT DAS CAFÉ AUS!!!**

DER GEMEINDEHAUSGARTEN (WALDSTRASSE 11, GLÜCKSBURG) WARTET AUF NETTE MENSCHEN, DIE SICH BEI KAFFEE/TEE UND KUCHEN/BELEGTEN BRÖTCHEN TREFFEN UND KENNENLERNEN WOLLEN.

WIR FREUEN UNS AUF MENSCHEN, DIE NEUGIERIG SIND, SICH EINE KLEINE RUHEPAUSE GÖNNEN ODER EINFACH NUR SCHNACKEN WOLLEN. SOLLTE DAS WETTER NICHT MIT-SPIELEN, TREFFEN WIR UNS IN DEN RÄUMEN DES GEMEINDE-HAUSES.

AUF EINEN SCHÖNEN NACHMITTAG!
EUER/IHR GARTENCAFÉTEAM:
IHNES ERICHSEN, CHRISTIANE GROTHENN,
ANNE PLAMP, BIRTE ZILLMANN-HANSEN

IM GARTEN DES PROPST-TORP-HAUSES



ERNTEDANK IN DER FÖRDEREKION

Erntedank – in diesem Jahr fällt der Tag auf **Sonntag, den 04.10.** – ist ein wichtiger Termin im Kalender der Kirchengemeinden und in unseren Dörfern: Die Ernte hat ihren Höhepunkt überschritten und es bleibt Zeit zu danken. Zentral zu Erntedank sind feierliche, traditionelle und doch lebendige Gottesdienste, zu denen wir herzlich einladen.



GLÜCKSBURG

ERNTEDANK *Gottesdienst*

Am 04. Oktober 2026 um 11 Uhr
mit Pastor Norbert Siemen auf dem Gelände
des Kleingartenvereins Glücksburg.

Musikalische Begleitung durch den Posaunenchor Glücksburg
unter der Leitung von Hannah Warrink.

Im Anschluss sind alle herzlich zu einem gemeinsamen
Suppenessen eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

GRUNDHOF

In Grundhof wird gefeiert

um 11:00 Uhr
in der St. Marienkirche.

Die Kirche wird wieder engagiert von den Landfrauen Grundhof geschmückt werden. Beim traditionellen Altarumgang wird sich Gelegenheit zur Würdigung bieten.

Erstmals wird in diesem Jahr Sound of Grundhof den Gottesdienst begleiten. Der Chor unter der Leitung von Ronald Balg singt ein breites Repertoire von Chorälen bis Abba.

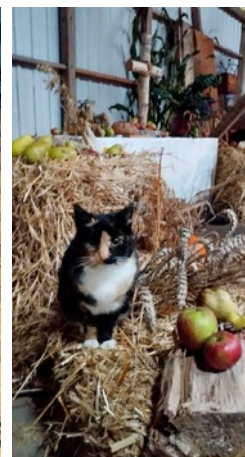
MUNKBRARUP

In Munkbrarup feiern wir

um 11:00 Uhr
im Stall von Familie Marten
(An der Kirche 26, Munkbrarup).

Wir freuen uns in diesem Jahr besonders darüber, dass unsere Erntekrone im neuen Glanz erstrahlen wird: Danke euch Landfrauen, die ihr sie neu gebunden habt!

Wir feiern wieder mit alten und neuen Liedern, etwas zu tun für die Kinder und im Anschluss wird es wieder die Gelegenheit geben, bei Brot, Kuchen und Saft zusammen zu bleiben.





CULTURAL-PEARL-KULTURTAG
**EIN GEDECKTER TISCH FÜR
 GESCHICHTEN, KAFFEE UND
 GESPRÄCHE**

19.09.2026
 15:00 Uhr

Auferstehungskirche Glücksburg

Die Auferstehungskirche Glücksburg öffnet im Rahmen des Kultur-tages um 15 Uhr die Türen und lädt zu einem Nachmittag am gedeckten Tisch ein.

Bei Kaffee und Kuchen möchten wir miteinander ins Gespräch kommen, Geschichten teilen und einander be-gnegen. Bringen Sie gerne etwas mit, das Sie mit anderen teilen möchten: eine Erinnerung, eine Geschichte, ein Gedicht, ein Musikstück, ein Lied oder etwas, das Ihnen am Herzen liegt. Vielleicht erzählen Sie von einem besonderen Ort in Glücksburg, einer prägenden Begegnung oder dem, was für Sie Heimat bedeutet. Viel-leicht kommen Sie auch einfach zum Zuhören und Dabeisein. Denn Kultur entsteht dort, wo Menschen sich be-gnegen. Nehmen Sie Platz – wir freu-en uns auf Sie!

Die Kirchengemeinden der Förderregion laden ein zum Frauenfrühstück von Frauen für Frauen:

**EINLADUNG ZUM FRAUENFRÜH-
 STÜCK IN DER FÖRDERREGION**

Samstag, 10.10.2026
 09:30 Uhr
 Propst-Torp-Haus Glücksburg

Referentin: Susanne Thiesen
 Kosten: 16 Euro
 „Wahre Schönheit kommt von innen“

Anmeldung über das Kirchenbüro
 Glücksburg (Tel. 04631 7865 oder
gluecksburg@kirche-slfl.de).

In deinen Augen spiegelt sich der Himmel,
 auf deinen Lippen liegt ein Lied,
 in deinem Herzen brennt ein Feuer,
 in dir ruht eine Quell', die nie versiegt.“
Frieder Gutscher

Freuen Sie sich auf einen inspirieren-
 den Vormittag von Susanne Thiesen
 mit einem gemeinsamen Frühstück,

guten Gesprächen und einem beson-
 deren Vortrag.

Wir leben in einer Zeit, in der wir oft
 das Gefühl haben, perfekt aussehen
 zu müssen – fit, schlank und voller
 Energie. Doch dieser Anspruch kann
 unter Druck setzen. Umso wichtiger
 ist es, sich selbst mit Gelassenheit
 und Selbstbewusstsein anzuneh-
 men.

Wahre Schönheit ist ein Geschenk
 Gottes. Sie entspringt einer Quelle,
 die nie versiegt. Ihr Geheimnis liegt
 darin, die eigene Persönlichkeit als
 wertvolle Gabe zu erkennen und an-
 zunehmen.

Herzliche Einladung, dieser Spur
 nachzugehen, neue Impulse zu ent-
 decken und sich gemeinsam darüber
 zu freuen!



AUS DER REFORMATION LEBEN

EINLADUNG ZUM GOTTESDIENST AM REFORMATIONSTAG

Am 31. Oktober feiert die evangelische Kirche den Reformationstag. Er erinnert an den Beginn der Reformation, die im Jahr 1517 ihren Ausgang nahm, als Martin Luther seine 95 Thesen veröffentlichte. Mit seiner Kritik an den Missständen in der damaligen Kirche setzte er eine Bewegung in Gang, die das kirchliche und gesellschaftliche Leben nachhaltig veränderte.

Im Mittelpunkt der Reformation steht die Botschaft, dass Gottes Liebe und Gnade allen Menschen ohne Vorbedingungen geschenkt werden. Die Bibel als Grundlage des Glaubens und das Vertrauen auf Gottes Zusage prägen bis heute das Selbstverständnis der evangelischen Kirche. Der Reformationstag lädt dazu ein, über den eigenen Glauben nachzudenken, Gottes Wort neu zu entdecken und sich der Freiheit bewusst zu werden, die aus dem Vertrauen auf Jesus Christus erwächst.

Aus Anlass des Reformationstages lädt die Förderegion herzlich zum Gottesdienst ein am

**Samstag, 31.10.2026
um 11:00 Uhr
in der St. Marienkirche Grundhof.**

Der Gottesdienst wird von Pastor Norbert Siemen geleitet.



WOHNZIMMERKIRCHE

KNALLGRAU

**Freitag, 13.11.2026,
um 18:00 Uhr
St. Laurentius-Kirche**

Wir lieben den November!

Und wenn dann auch noch Freitag,
der 13. ist,

steht einem kuntergrauen Abend zusammen ja nichts mehr im Wege.

Welche Farbenpracht sich in den mehr als 50 Schatten des Novembergraus verbirgt?

Finden wir es zusammen heraus!

Ein Abend auf Sesseln, Kissen, Sofas.

Mit Snacks und Getränken.

Den wirklich wichtigen Fragen, gezogen aus dem Frag-o-Maten,

Musik aus der Jetzt-Zeit.

Deinen Freund*innen und dir.

Egal wie jung oder alt.

So wie ihr seid.

Willkommen!

Pastorin Sabrina und das Wohnzimmer-Kirchen-Team

EIN ABEND MIT LITERATUR, BIBEL
UND MUSIK

VON ABSCHIED, TROST UND HOFFNUNG

Samstag, 21.11.2026

17:00 Uhr

Auferstehungskirche Glücksburg

Abschied gehört zum Leben. Doch welche Worte finden wir für Verlust, Erinnerung und Trauer – und für das, was bleibt? Die Literatur hat darauf eindrucksvolle Antworten gefunden. Auch die biblischen Texte erzählen von Trennung, Vergänglichkeit, Trost und Hoffnung.

Am Samstag, 21. November 2026, lädt die Auferstehungskirche Glücksburg zu einem besonderen Abend ein, an dem Literatur, Bibel und Musik miteinander ins Gespräch kommen. Pastor Norbert Siemen liest ausgewählte biblische Texte sowie aus Werken der Gegenwartsliteratur von Siri Hustvedt (Ghost Stories), Julian Barnes (Abschied/e) und Helga Schu-

bert (Luft zum Leben). Die musikalische Gestaltung übernimmt Popkantor Patrick Zindorf, dessen meditative Musik den Lesungen Raum gibt und zum Verweilen einlädt.

Es entsteht eine atmosphärische Folge von Wort und Klang – kein Vortrag, sondern eine Einladung zum Zuhören, Erinnern und Nachdenken. Die Kirche wird dabei zu einem Resonanzraum für Literatur und Musik, an dem existenzielle Fragen ihren Platz haben und unterschiedliche Traditionen einander begegnen.

Die ausgewählten Texte sprechen nicht nur von Tod und Trauer, sondern auch von Liebe, Erinnerung, Verbundenheit und der Kraft, den eigenen Weg weiterzugehen.

Herzlich eingeladen sind alle, die Literatur in einem besonderen Rahmen erleben möchten und sich von der Verbindung von Wort, Musik und Kirchenraum ansprechen lassen.



Gott, schau: meine Hände.

Du siehst, was sie heute schon
getan haben: angefasst, gegriffen,
berührt, getastet.
Du weißt, was gelungen ist, und
was zwischen den Fingern zerrann.

Hier bin ich,
ich lege die Hände in den Schoß,
öffne sie nach oben
und halte sie dir hin.

Schenk mir Gelassenheit
und dein „Genug“.
Und füll meine Hände
mit Ruhe.

TINA WILLMS



AUFRUF & HERZLICHE EINLADUNG

GOLDENE KONFIRMATIONEN 2027

Wir feiern in den Kirchengemeinden unseres Pfarrsprengels die Goldene Konfirmation:

GLÜCKSBURG

Konfirmationsjahrgänge 1974 - 1977

Der Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation findet statt am:

Sonntag, 05.09.2027

um 10:00 Uhr

Auferstehungskirche Glücksburg

Das komplette Festprogramm ist hier und auf der Webseite einsehbar:



GRUNDHOF

Konfirmationsjahrgänge 1974 - 1977

MUNKBRARUP

Konfirmationsjahrgänge 1976/1977

Der Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation mit anschließendem Festprogramm findet statt am:

Sonntag, 18.04.2027

um 09:30 Uhr

St. Laurentius-Kirche Munkbrarup

Bitte melden Sie sich im jeweiligen Kirchenbüro, damit wir Ihre Kontaktdaten aufnehmen und Ihnen eine Einladung schicken können. Wir benötigen Ihre aktuelle Anschrift, Telefonnummer, gerne auch E-Mail-Adresse, Geburtsnamen, Konfirmationsjahrgang und – falls noch bekannt – Konfirmationsdatum.

Falls Sie zu diesen Jahrgängen gehören, aber woanders konfirmiert wurden oder bereits aus der Kirche ausgetreten sind und dennoch teilnehmen möchten, dürfen Sie sich ebenfalls gerne melden.

Darüber hinaus sind wir dankbar, wenn Sie diesen Aufruf weitergeben oder mit uns Hinweise zum Verbleib von Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden teilen, zu denen noch Kontakt besteht oder deren Daten bekannt sind.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und auf ein großes Wiedersehen im Jahr 2027!



Foto: ChristArt / Adobe Stock

MIT HERZ. MIT ZEIT. MIT EINEM LÄCHELN. FÜR MENSCHEN.

TAGESPFLEGE GLÜCKSBURG

Wenn die Tage wieder heller werden, die Blumen blühen und die Sonne zum Verweilen einlädt, beginnt auch in der Tagespflege Glücksburg eine besonders schöne Zeit. Gemeinsam genießen wir den Frühling und Sommer mit vielen liebevollen Aktivitäten, frischer Luft, netten Gesprächen und einer herzlichen Gemeinschaft.

Ob gemeinsames Frühstück, kreative Nachmittage, Spielen, Singen oder gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen – bei uns steht das Wohlbefinden im Mittelpunkt.

Die Tagespflege Glücksburg bietet Seniorinnen und Senioren einen Ort der Geborgenheit, der Freude und der Gemeinschaft. Entlastend für Angehörige und bereichernd für unsere Gäste. Bei uns ist jeder von montags bis freitags von 09:00–16:00 Uhr herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist mit drei täglichen Mahlzeiten gesorgt.

Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden in der sonnigen Jahreszeit! Gerne informieren wir Sie persönlich über unsere Angebote und freien Plätze. Kontakt s. S. 39.



GLÜCKSBURG: PROGRAMM DER ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR ÄLTERE BÜRGER*INNEN

Jeden Dienstag, wenn nicht anders angegeben, um 15:00 Uhr im Propst-Torp-Haus, mit Angela Lops und Kirsten Erichsen.



01.09.2026	Spielenachmittag	
08.09.2026	Reisebilder „Schweden – Dänemark – Göta“ von Kirsten Erichsen	03.11.2026 Spielenachmittag
15.09.2026	gemeinsames Singen von Herbstliedern	10.11.2026 „Glücksburg-Sandwig in alten Postkarten“ Vortrag von Gerhild Westphal
22.09.2026	Besuch des neuen Seniorenbeirats aus Glücksburg	17.11.2026 „Quedlinburg – denkmalgeschützte Stadt“ Fotovortrag von Ina und Wolfram Kühnelt
29.09.2026	„Rundum den Friedhof“ mit Friedhofsleiter Andreas Morlang	24.11.2026 Vortrag von Reinhard Büscher.
06.10.2026	herbstlicher Nachmittag dann Herbstpause	

Änderungen des Programmes behalten wir uns vor!



MUNKBRARUP NACHMITTAG DER BEGEGNUNG

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 15:00–17:00 Uhr in der Begegnungsstätte Birkhof in Wees oder der Laurentius-Wohnanlage in Munkbrarup (Brombeerhof 6).

05.08.2026 Sommerpause

Brombeerhof

02.09.2026 Erzähl doch mal mit Inge Hansen

Birkhof

07.10.2026 Herbstlieder singen mit Frau Pralow

Brombeerhof

04.11.2026 Vergnügliche Geschichten mit Gisela Walter

Birkhof

GRUNDHOF SENIOR*INNEN-NACHMITTAG

Jeden zweiten Mittwoch im Monat von 14:30–16:30 Uhr im Pater-Daniel-Haus. Mit Lisa Bensen und Karin Griesse.

Die kommenden Termine sind:

09.09.2026
14.10.2026
11.11.2026

Bei Kaffee & Kuchen möchten wir gemeinsam ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf Sie!



GRUNDHOF

PROGRAMM DES BIBELKREISES

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im Pater-Daniel-Haus mit Annette Kornberger.

Nach der Sommerpause starten wir wieder am:

02.09.2026 Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“
Offenbarung 21,5
Eine Zwischenbilanz

07.10.2026 Änderung des Namens:
Aus Jakob wird Israel
1. Mose 32, 23-32

04.11.2026 Änderung des Namens:
Aus Saulus wird Paulus
Apostelgeschichte 9, 1-22

Uns geht es darum, die „alten“ Bibeltexte genauer anzuschauen und zu überprüfen, was sie mit unserem heutigen Leben zu tun haben. Wir sind keine „theologischen Profis“, sondern bringen eigene Erfahrungen ein: Erfahrungen mit Gott und dem Leben.

Alle, die Interesse an Werten des christlichen Glaubens und Lebens haben, sind herzlich eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber sicherlich etwas Neugier und die Bereitschaft, sich auf das christliche Wort, seine Aktualität und seine Wirkung einzulassen.

GEBURTSTAGSFEIERN DER FÖRDEREKION

GLÜCKSBURG

Mittwoch, 28.10.2026
09:30 Uhr
Propst-Torp-Haus

Alle Geburtstagskinder ab 70 Jahren mit Geburtstag von Juli bis September sind herzlich eingeladen.

Freuen Sie sich auf ein gemütliches Beisammensein mit guter Verpflegung und netten Gesprächen.

Eine persönliche Einladung erhalten Sie per Post. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



MUNKBRARUP

In Munkbrarup laden wir die Geburtstagskinder in den Nachmittag der Begegnung ein (Termine s. vorherige Seite).

Ein Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, Gelegenheit zum Schnacken und thematischem Impuls.

Damit wir Ihnen persönlich gratulieren und Ihnen eine Kleinigkeit überreichen können, bitten wir um Ihre Anmeldung im Kirchenbüro bei Christina Schmidt-Wree unter Tel. 04631 8714 oder munkbrarup@kirche-slfl.de

GRUNDHOF

Mittwoch, 21.10.2026
09:00–11:00 Uhr
Pater-Daniel-Haus

Die Kirchengemeinde Grundhof lädt Ihre Seniorinnen und Senioren ab dem 75. Lebensjahr, die in den Monaten Juli bis September Geburtstag hatten, herzlich ein.

Es erwarten Sie ein leckeres Frühstück an schön gedeckten Tischen sowie ein kleines Programm und eine Geburtstagsüberraschung.

Bitte melden Sie sich bis zum 20.10. um 12:00 Uhr im Kirchenbüro unter 04636 261 an.

Wir freuen uns auf Sie!

Lisa Bensen, Karin Griese und Helga Pfeiffer



Ev. luth. Marienkirche Grundhof
**GRUNDHOFER
 ORGELSOMMER 2026**

14. August **Jorge Sendler** (Eckernförde)

04. September **Aljoša Kostić** (Hamburg)

jeweils um 19 Uhr

Der Eintritt ist frei – es wird um eine Spende für die Kirchenmusik gebeten



SPENDE FÜR E-PIANO

GEMEINSAM FÜR DIE MUSIK

Unsere schöne St. Marienkirche zu Grundhof lebt von Gemeinschaft, Begegnung und Musik. Die wundervolle Barockorgel begleitet seit vielen Jahren unsere Gottesdienste, Konzerte – z. B. während des Orgelsommers – und besonderen Anlässe mit ihrem beeindruckenden Klang.

Doch gelegentlich gerät die Orgel an ihre musikalischen Grenzen: Ein hochwertiges E-Piano als wertvolle Ergänzung zur Orgel würde neue musikalische Möglichkeiten eröffnen. Dadurch möchten wir die Vielfalt der Kirchenmusik in St. Marien weiter ausbauen und Menschen jeden Alters für Musik begeistern.

Dafür bitten wir um Ihre Unterstützung!

Jeder Beitrag – ob groß oder klein – hilft uns, diesem Ziel näherzukommen. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass die Musik in unserer Kirche auch künftig lebendig, vielfältig und einladend bleibt.

Spenden Sie für das neue E-Piano und unterstützen Sie die Kirchenmusik. Die Kontoverbindung der Kirchengemeinde Grundhof finden Sie auf Seite 38. Bitte geben Sie den Verwendungszweck: „Spende E-Piano“ an.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihre Verbundenheit mit unserer Kirchengemeinde!



ZU GAST IN GLÜCKSBURG

FLACH & ØSTERBY

Sonntag, 11.10.2026

17:00 Uhr

Auferstehungskirche Glücksburg

Popkantor Patrick Zindorf lädt zu einem besonderen Konzerterlebnis ein: Das skandinavische Duo Flach & Østerby entführt sein Publikum in eine faszinierende nordische Klangwelt, in der sich Melodien, Harmonien, Rhythmen und Obertöne in musikalische Geschichten verweben.

Mit Akkordeon, Nyckelharpa (Schlüsselharfe) und Hardangerfiedel erschaffen Henriette Flach und Anna Østerby in ihren Eigenkompositionen atmosphärische Klanglandschaften zwischen traditioneller und moder-

ner skandinavischer Folkmusik. So verbinden die beiden Musikerinnen Virtuosität mit spürbarer Spielfreude und einer besonderen musikalischen Nähe, die aus ihrer langjährigen Freundschaft gewachsen ist.

Daraus entstehen Konzerte voller feiner Klangfarben, berührender Melodien und mitreißender Rhythmen. Von ruhig und träumerisch, bis zu lebhaft und tanzbar.

2024 erschien ihr Debütalbum „Ude af mine hænder“, das für den Danish Music Award Roots 2025 nominiert wurde.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

GRÖNEMEYER GOTTESDIENST

MENSCH!

Sonntag, 01.11.2026

18:00 Uhr

Auferstehungskirche Glücksburg

Die Musik von Herbert Grönemeyer berührt Menschen seit vielen Jahrzehnten. Seine Lieder erzählen von Liebe und Verlust, von Hoffnung und Zweifel, von Zusammenhalt, Sehnsucht und dem Mut, das Leben anzunehmen. Kurz: Vom Mensch sein. Mit ihren poetischen und oft tiefgründigen Texten laden Grönemeyers Songs dazu ein, über Gott und die Welt nachzudenken.

Diesen Gedanken möchten wir in die-

sem besonderen Abendgottesdienst nachgehen. Seien Sie herzlich in die Auferstehungskirche Glücksburg eingeladen. Gemeinsam wollen wir den Liedern und Texten Herbert Grönemeyers nachspüren, bekannte Songs hören, singen und uns von ihnen zu Fragen des Glaubens und des Lebens inspirieren lassen.

Für die musikalische Gestaltung sorgt Popkantor Patrick Zindorf. Die geistlichen Impulse kommen von Pastor Norbert Siemen.

Wir freuen uns auf einen Abend mit Musik, Begegnung und Gedanken, die nachklingen.





KONZERTEINLADUNG

ORIGINAL GRAENZMUZIK

Samstag, 07.11.2026

19:30 Uhr

St. Marienkirche Grundhof

„Original Graenzmuzik“ macht Musik, die Grenzen überschreitet, Grenzen zwischen Ländern und Kulturen, zwischen Musikstilen wie Folk, Jazz, Pop und Klassik.

Nachdem wir jahrelang Erfahrungen in Symphonieorchestern, aufstrebenden Folkrockbands, weltberühmten Straßenmusikkapellen, zweifelhaften Nachtclubs, Kirchenchören, vielseitig beliebten Blasorchestern und völlig unbekannten, wilden Rockgruppen sammeln konnten, spielen wir seit 1989 in leicht veränderter Besetzung Musik, die uns allen gefällt.

Wir bringen Stücke zu Gehör, die entweder völlig zu Unrecht unbekannt, Welterfolge oder schon Evergreens sind. Lieder auf Englisch, Spanisch, Jiddisch oder auch Griechisch wechseln sich mit Instrumentalstücken in ungewohnten Rhythmen und Zusammensetzungen ab.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten

MITMACHANGEBOTE



Musikwochenende Sing! Feel the weekend

6.–8. November 2026

Ein gemeinsames Projekt vom Kirchenkreis Jugendwerk und Popkantor Patrick Zindorf

Hast du Lust deine Stimme zu entdecken? Oder singst du gerne unter der Dusche oder im Auto zu deinen Lieblingssongs mit? Bist du vielleicht sogar in einem Jugendchor oder hast schon Erfahrung mit Singen in Gemeinschaft gemacht?

Egal wie viele Vorkenntnisse du mitbringst: Bei Sing! - Feel the weekend bist du genau richtig!

Für Teilnehmende von 12–27 Jahren.
Kosten: 25 €

Anmeldung bis spätestens 18.10.2026
unter: <https://t1p.de/musikwochenende2026>



ENDLICH IM POSAUNENCHOR

Instrument lernen • Musik machen • Gemeinschaft erleben • Feste gestalten

MITSPIELEN

WERBE-GOTTESDIENSTE

Anschließend 11:15 - 13:30 Uhr:

0-ANFÄNGER-WORKSHOP
im Gemeindehaus.

Sonntag 27.09.
10:00 Uhr
Flensburg
Adelby

Sonntag 30.08.
11:00 Uhr
auf dem Sportplatz
Havetoft

Anschließend 12:15 - 15:00 Uhr:

0-ANFÄNGER-WORKSHOP
im Gemeindehaus Havetoft.
Kleiner Beitrag zum Mittagbuffet erwünscht!

MITMACHEN
können Interessierte bei den Posaunenchor in:
Glücksburg - Havetoft - Sterup - Quern - Sörup

INFOS
sind ab den jeweiligen Kirchenbüros!

ANMELDUNG
zum 0-Anfänger-Workshop:
hannawarrink@gmail.com

KOMPONISTEN- PORTRAIT

mit Heiko Kremers

Samstag 07.11.2026
10:00 bis 17:00 Uhr
im Haus der Gemeinschaft
Südertoft 18.

KOSTEN
20€
(Freibei zu Ehren des
Beitrag zum Mittagessen oder
Kuchenbuffet erwünscht)

SÜDERBRARUP

Herzlich Willkommen!

ANMELDUNG:
hannawarrink@gmail.com

GLÜCKSBURG

AG für ältere Bürger*innen

Propst-Torp-Haus
dienstags 15:00 Uhr
Leitung: Angela Lops (04631 7865)
und Kirsten Erichsen (04631 2365)

Seniorentanzkreis DRK

Propst-Torp-Haus
dienstags 10:00–11:30 Uhr
Leitung: Annette Quentin
Anmeldung: 0461 84098638

Kirche im Gespräch

Propst-Torp-Haus
Gesprächsforum zu wechselnden
Themen. Termine s. Tagespresse.
Leitung: Wiebke Peters

Mal dich frei

Propst-Torp-Haus
donnerstags 18:00 Uhr
Leitung: Martina Erichsen
Tel. 04631 1511

Essen im Propst-Torp-Haus

Propst-Torp-Haus
Die Termine werden vorab in der
Presse bekannt gegeben. Um An-
meldung wird gebeten.
Leitung: Frau Waltraud Unrau

Zwergentreff

Propst-Torp-Haus
montags ab 09:30 Uhr
Silja Thimsen
kontakt@familienzentrum-
gluecksburg.de
Tel. 01577 8873386

Konfirmand*innen-Unterricht

Propst-Torp-Haus
Kirche erleben
mittwochs 16:30 – 18:00 Uhr
Leitung: Pastor Norbert Siemen
Tel. 04631 3678
norbert.siemens@kirche-slfl.de

Blechbläserunterricht

Propst-Torp-Haus
Termine nach Vereinbarung.
Leitung: Hanna Warrink
Tel. 0174 3535777
hannawarrink@gmail.com

Glücksburger Posaunenchor

Propst-Torp-Haus
mittwochs 18:00–19:30 Uhr
Leitung: Hanna Warrink
Tel. 0174 3535777
hannawarrink@gmail.com

Popchor

Propst-Torp-Haus
donnerstags 18:00–19:30 Uhr
Leitung: Patrick Zindorf
Tel. 0176 18146344
patrick.zindorf@kirche-slfl.de

GRUNDHOF

Gute-Nacht-Kirche

St. Marienkirche oder St. Laurentius-
kirche (s. Gottesdienstplan)
Für Kinder von 0 bis 5 Jahren in Be-
gleitung ihrer (Groß-)Eltern
Jeweils am letzten Freitag im Monat
um 17:15 Uhr*

Freitagsbande

Pater-Daniel-Haus
Für Kinder von 6 bis 8 Jahren
Jeden 1. Freitag im Monat von
16:00–18:00 Uhr*
Anmeldung an kirchenbuero@kirche-
grundhof.de oder unter 04636 261

Pfadfindergruppen

Pater-Daniel-Haus
Mit Merle Dereschowitz und ehren-
amtlichen Jugendleiter*innen
Tel. 0151 62675962
pfadfinderangelinnord@kirche-slfl.de

Junge Pfadfinder

Für Kinder ab 6 Jahren
donnerstags 16:30–18:00 Uhr*

Jugendgruppe Pfadfinder

Für Jugendliche ab 13 Jahren
donnerstags 18:30–20:00 Uhr*

Treffen der Konfirmand*innen

Pater-Daniel-Haus
dienstags 16:30–17:30 Uhr

Austauschgruppe für Pflegeeltern

Pater-Daniel-Haus
Jeweils am 2. Montag des Monats
um 20:00 Uhr
Kontakt: Anke Hein
Tel. 0162 9452231

Senior*innennachmittag

Pater-Daniel-Haus.
Jeweils am 2. Mittwoch im Monat
von 14:30–16:30 Uhr.
Kontakt: Lisa Bensen & Karin Griesse
Anmeldung im Kirchenbüro

Bibelkreis

Pater-Daniel-Haus
Jeden 1. Mittwoch im Monat
um 19:30 Uhr
Kontakt: Annette Kornberger
Tel. 04636 97514

Handarbeitsgruppe

Pater-Daniel-Haus
Jeden letzten Mittwoch im Monat
um 14:30 Uhr.
Kontakt: Gisela Langhinrichs
Tel. 04636 8141
und Asar Daum
Tel. 04636 9775124

Posaunenchor

(nach Absprache an vereinbarten
und geeigneten Orten)
Neue Bläser sind stets willkommen.
dienstags um 18:30 Uhr
Kontakt: Arne Petersen,
Tel. 04636 976983 / 0170 2413871
petersen@silvaconcept.de

MUNKBRARUP

Gute-Nacht-Kirche

St. Marienkirche oder St. Laurentius-
kirche (s. Gottesdienstplan)
Für Kinder von 0 bis 5 Jahren in Be-
gleitung ihrer (Groß-)Eltern
Jeweils am letzten Freitag im Monat
um 17:15 Uhr*

Junge Pfadfinder

Gemeindehaus
Mit Merle Dereschowitz und ehren-
amtlichen Jugendleiter*innen
Tel. 0151 62675962
pfadfinderangelnnord@kirche-sfl.de

Für Kinder ab 6 Jahren
mittwochs 16:00–17:30 Uhr*

Treffen der Konfirmand*innen

Gemeindehaus
dienstags 16:00–17:00 Uhr

**Frauenchor Munkbrarup –
Donna Vocale**

Gemeindehaus
montags 19:30 Uhr.
Leitung: Anja Fuchs,
Infos über Susanne Christiansen
Tel. 04631 444445

Nachmittag der Begegnung

Jeweils am 1. Mittwoch im
Monat von 15:00–17:00 Uhr in der
Begegnungsstätte Birkhof in Wees
und der Laurentiuswohnanlage
(Brombeerhof 6, Munkbrarup) im
Wechsel

AUSLAGESTELLEN DES GEMEINDEBRIEFS

Bönstrup

- ☛ Schaukasten der Gemeinde

Dollerup / Streichmühle

- ☛ Hauptstr. 7 (Fam. Jürgensen)
- ☛ Tankstelle Brogmus

Glücksburg

- ☛ Propst-Torp-Haus
- ☛ Tagespflege | Diakonie-Sozialstation
- ☛ Auferstehungskirche | Friedhof

Grundhof

- ☛ Pastorat
- ☛ St. Marienkirche

Langballig

- ☛ Amt Langballig
- ☛ Amts-Apotheke
- ☛ Edeka

Lutzhöft

- ☛ Schaukasten der Gemeinde

Munkbrarup

- ☛ Pastorat
- ☛ St. Laurentiuskirche
- ☛ „Telefonzelle für Bücher“ beim
Feuerwehrhaus
- ☛ Wohnanlage Brombeerhof

Ringsberg

- ☛ Feuerwehrhaus

Wees

- ☛ Arztpraxis Schadwinkel
- ☛ Birkland Apotheke
- ☛ Gemeindekasten
- ☛ Stadtbäckerei Nissen
- ☛ VR Bank

Westerholz

- ☛ Haffstr. 7 (Fam. Bauser)



PASTOR*INNEN UND PRÄDIKANTIN GLÜCKSBURG



Norbert Siemen
Pastor

Tel. 04631 3678
norbert.siemens@kirche-slfl.de



Sabrina Biehl
Pastorin

Tel. 04631 623538 oder
0176 20908758
pastorin.biehl@kirche-slfl.de
@ blahblahhamburg



Thorsten Leo Kelm
Pastor

Tel. 04636 976520 oder
0176 72070812
pastor.kelm@kirche-grundhof.de
@ luthermansfriend



Heidemarie Krause-Langenheim
Prädikantin

Tel. 04631 622255

Propst-Torp-Haus
Kirchenbüro und
Friedhofsverwaltung
Waldstraße 11
24960 Glücksburg

Auferstehungskirche
Glücksburg
Bahnhofstraße 13
24960 Glücksburg

Friedhof Glücksburg
Bahnhofstraße 15
24960 Glücksburg





Angela Lops
Gemeindesekretärin
 Tel. 04631 7865
gluecksburg@kirche-slfl.de
 Bürozeiten: Di. und Do.
 10:00–12:00 Uhr



Patrick Zindorf
Popkantor
 Tel. 0176 18146344
patrick.zindorf@kirche-slfl.de
 @glueckskantor_slfl



Andreas Morlang
Friedhofswart und Küster
 Tel. 0170 8558942
andreas.morlang@kirche.team
friedhof.glb@gmail.com



Manfred Plath
Organist
 Tel. 04631 8626
m-plath@t-online.de

GRUNDHOF

**Pater-Daniel-Haus,
 Pastorat und Kirchenbüro**
 Holnisser Weg 9
 24977 Grundhof

St. Marienkirche Grundhof
 Holnisser Weg 3
 24977 Grundhof

Seniorenwohnanlage
 Propst-Jacobsen-Weg
 24977 Langballig



Maike Meinert
Gemeindesekretärin
 Tel. 04636 261
kirchenbuero@kirche-grundhof.de
 Bürozeiten: Di. und Do.
 9:00–12:00 Uhr





Christian Möller
Friedhofswart und Küster
Tel. 0170 2009141



Annette Kornberger
Küsterin
Tel. 04636 97514
annette.kornberger@kirche.team



Matthias Schmidt
Organist
Tel. 0152 31853359
organist.grundhof@outlook.de

WEBSEITEN & INSTAGRAM

www.kirche-gluecksburg.de
@ ev_kirche_gluecksburg

www.kirche-grundhof.de
@ kirchegrundhof

www.kirche-munkbrarup.de

KONTOVERBINDUNGEN

Nord-Ostsee-Sparkasse
BIC NOLADE21NOS

IBAN

Kirchengemeinde Glücksburg:
DE18 2175 0000 0165 9350 81
Kirchengemeinde Grundhof:
DE48 2175 0000 0165 9351 23
Kirchengemeinde Munkbrarup:
DE55 2175 0000 0165 9527 48

MUNKBRARUP

**Gemeindehaus
und Kirchenbüro**
An der Kirche 3
24960 Munkbrarup

St. Laurentius Kirche
An der Kirche 1
24960 Munkbrarup

St. Laurentius Wohnanlage
Brombeerhof 6
24960 Munkbrarup



Christina Schmidt-Wree
Gemeindesekretärin
Tel. 04631 8714 | Fax 04631 3782
munkbrarup@kirche-slfl.de
Bürozeiten: Di. und Do.
9:00–12:00 Uhr



Bernd Petersen
Friedhofswart und Küster
 Tel. 0151 12802604



Gaby Dittmann
Organistin
 Tel. 0461 5205554

WEITERE KONTAKTE

Anne-Katrin Jürgensen
Diakonie Sozialstation Grundhof-Munkbrarup
 Tel. 04636 97480
juergensenann@diako.de

Natascha Häbel
Tagespflege Glücksburg
 Tel. 04631 4426950
tagespflege-gluecksburg@diako.de

Merle Dereschewitz
Jugendwartin Pfadfinder
 Tel. 0151 62675962
pfadfinderangelinnord@kirche-slfl.de

Andrea Stoltenberg
St. Marienstiftung Grundhof
 Tel. 0157 34100789
st.marienstiftung-grundhof@web.de

Birgit Detlefsen
Ev. Frauenhilfe Grundhof
 Tel. 04636 18030

Ulrike Issel
Ev. Kita Glücksburg
 Tel. 04631 8147
kita-gluecksburg@evkitawerk.de

Stefanie Erth
Ev. Kita „Ankerplatz“ Langballig
 Tel. 04636 8212
kita-ankerplatz@evkitawerk.de

Inke Worm
Ev. Kita „Laurentius Kindergarten“ Munkbrarup
 Tel. 04631 7876
kita-munkbrarup@evkitawerk.de

Silja Thimsen
Familienzentrum Glücksburg
 Tel. 01577 8873386
kontakt@familienzentrum-gluecksburg.de

Dr. Nele Hagedorn
Familienzentrum im Amt Langballig
 Tel. 0157 50638283
kontakt@familienzentrum-amtlangballig.de

IMPRESSUM

Herausgeber ist der Pfarrsprengel Fördereion der ev.-luth. Kirchengemeinden Glücksburg, Grundhof und Munkbrarup. Der nächste Redaktionsschluss ist der 30.10.2026.

V.i.S.d.P.: Norbert Siemen

Auflage / Druck
 1.500 Stück / Druckerei Nielsen Flensburg

Redaktion Glücksburg
 Christiane Grothenn, Angela Lops, Norbert Siemen
gemeindebrief.gluecksburg@googlemail.com

Redaktion Grundhof
 Stefanie Dietz, Thorsten Leo Kelm, Annette Kornberger, Maike Meinert
gemeindebrief@kirche-grundhof.de

Redaktion Munkbrarup
 Sabrina Biehl, Margrit Jebesen, Christina Schmidt-Wree, Marion Thimm
munkbrarup@kirche-slfl.de

Redaktion Pfarrsprengel
 Stefanie Dietz
gemeindebrief_foerdereion@gmx.de



The background image shows a person's legs sticking out of a swimming pool with blue water. In the foreground, a large, woven straw hat is visible, partially obscuring the lower part of the legs. The text is overlaid on a semi-transparent white box.

Sommerseggen

Gott segne an uns die warme Jahreszeit.
Er schenke uns Erholung und gute Begegnungen, auch mit uns selbst.

Gott öffne uns Sinn und Welt und wecke unsere Ehrfurcht neu.
Er fülle uns mit satter Energie und lasse uns spüren,
was er so in uns steckt.

Gott fülle uns noch mehr das Herz, dass es liebt,
und unsere Hände, dass sie dienen.
Gott lasse uns sein Licht teilen, wo Dunkelheit herrscht.
Er lasse uns Hoffnung säen, wo Mutlosigkeit sich breit macht.

Gott sei uns nah und schenke uns Liebe und Frieden.
So segne uns Gott und diesen Tag.

Amen

Pastor Thorsten Leo Kelm